



HYGIENESCHUTZKONZEPT

TRAININGSBETRIEB CURT-FRENZEL EISSTADION



Augsburger EV

Stand: 03.08.2020



EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Covid-19-Pandemie

Einverständniserklärung zur Teilnahme für Nachwuchsspieler/-innen gemäß Hygienekonzept und aktuellen Vorgaben der Landes- und Bundesregierung.

Einverständniserklärung für:

Name: _____
Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Altersgruppe: _____

Aufgrund der aktuellen Vorgaben der Landes- und Bundesregierung sind ab dem 22.06.2020 geregelte Trainings für Athleten unter strikten Auflagen gemäß unseres Hygienekonzeptes möglich. Die Vorgaben werden periodisch analog zur Pandemie-Exit-Strategie der Regierung angepasst.

Ich erkläre mich einverstanden, dass mein oben genannter Sohn/meine oben genannte Tochter unter gegenseitiger strikter Einhaltung der im Hygienekonzept geforderten Maßnahmen am Trainingsbetrieb teilnehmen darf.

Ich befreie den Augsburgischer Eisläuferverein e.V. hiermit von jeglicher Haftungsverpflichtung.

Diese Erklärung gilt auch bei weiterer Lockerung der Schutzmaßnahmen durch die Regierung bis zu meinem schriftlichen Widerruf.

Ort, Datum

Unterschrift (Erziehungsberechtigter, bei Minderjährigen)

Diese Erklärung ist im Original dem zuständigen Betreuungspersonal vor der Teilnahme am 1. Training auszuhändigen.

ALLGEMEINE MASSNAHMEN ZUR PRÄVENTION

- Aufklärung und Schullung der erforderlichen Hygienemaßnahme aller am Trainings- und Spielbetrieb beteiligten Personen
- Sportler/-innen mit Krankheitsanzeichen wird der Zutritt zum Trainingsgelände untersagt
- Händedesinfektionsmittel-Spender in ausreichenden Mengen
- Regelmäßige Flächendesinfektion vor dem Eintreffen der Mannschaften
- Türen möglichst offenlassen und das Anfassen der Türgriffe vermeiden
- Die Abstandregeln in den Umkleieräumen werden gemäß den Vorgaben des Referats für Gesundheit der Stadt Augsburg umgesetzt
- Nach dem Training sind die Räume einzeln und sofort zu verlassen
- Sportler/-innen haben eigene Handtücher dabei und nutzen diese
- Keine gemeinsame Nutzung von Trinkflaschen
- Teilnehmer mit Risikofaktoren/Krankheiten sind generell ausgeschlossen
- Bei einem positiven Test im eigenen Haushalt oder bei einem Kontakt zu Erkrankten muss die betreffende Person 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden und sich in häusliche Quarantäne begeben. Es herrscht Informationspflicht gegenüber dem Verein
- Eine Teilnahme am Training wird untersagt, wenn Erkrankungs-Symptome bei Personen im eigenen Haushalt bzw. engen Kontaktpersonen vorliegen
- Reinigungskonzept:
 - tägliche Grunddesinfektion durch einen externen Dienstleister
 - regelmäßige Desinfektion der Umkleieräume nach Gruppenwechsel durch vereinseigene Beauftragte

ORGANISATORISCHE MASSAHMEN ZUR EINDÄMMUNG

- Schulung von Trainer, Ausbilder, Mitarbeiter und Athleten
- Hinweisschilder an mehreren Stellen:
Händewaschen, Abstand halten, keine Begrüßung mit Handschlag, Husten- & Nies-Etikette
- Separate Ein- und Ausgänge (siehe Ablaufplan Trainingsbetrieb CFS)
- Die Lüftungsanlage des CFS garantiert den notwendigen Luftaustausch im Bereich der Umkleiden
- Wo immer möglich, sollten Türen offenstehen
- Wandmarkierungen für Wege und Abstände
- Händedesinfektionsspender am Eingang/Ausgang (siehe Ablaufplan Trainingsbetrieb CFS)
- Zuschauer/Eltern sind während der Trainingszeit im CFS nicht erlaubt

- Mund-Nasen Bedeckung tragen außerhalb des Trainings in geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen, etc...
- Nutzer von Indoorsportanlagen haben in geschlossenen Räumlichkeiten stets eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, ausgenommen bei der sportlichen Aktivität
- Das Trainingsdauer beträgt maximal 120 Minuten (On- und Office)
- Die maximale Personenzahl wird unter Berücksichtigung des vorhandenen Raumvolumens (Mindestabstand) und den raumluftechnischen Aspekten (Lüftungsanlage im CFS) die Anzahl von 40 Personen nicht überschreiten - Athleten inklusive Trainer und Betreuer

Abstandsberechnung: $1.800\text{qm (Eisfläche)} / 9\text{qm (3x3m Abstand pro Spieler/-in)} = 200 \text{ Athleten}$
 $1.800\text{qm} / 40 \text{ (Athleten, Trainer, Betreuer)} = \sim 45\text{qm (Platz pro Person)}$

VERHALTENSREGELN IM ALLGEMEINEN TRAININGSBETRIEB

- Die Sportler/-innen müssen ab dem Zeitpunkt des Betretens bis zum Verlassen des CFS die vom Verein gestellte FFP-2 Maske tragen. Ausgenommen hiervon ist der Weg von den Umkleiden auf das Eis bzw. zurück und während der aktiven Eistrainingseinheiten, hier ist das Tragen des Helms Pflicht. Bei den Officeeinheiten ist das Tragen der Maske ebenfalls nicht verpflichtend.
- Die Sportler/-innen erscheinen möglichst in ihrer Sportbekleidung/Funktionsunterwäsche, welche bereits zu Hause angezogen wird.
- In einer kleinen Sporttasche sollen ein privates, frisch gewaschenes Handtuch, Hygieneartikel sowie ein Einweg-Plastikbeutel zur Wiedernahme des gebrauchten Handtuches mitgenommen werden.
- Hygieneprodukte (Shampoo, Seife, Deodorant, etc.) dürfen untereinander nicht ausgeliehen werden
- Jede(r) Sportler/-in benutzt seine/ihre eigenen beschrifteten Getränke/Flaschen und Snacks
- Trinkpausen werden vorgegeben. Die Trinkflaschen stehen an der Bande in ausreichendem Abstand
- Spucken ist (selbst auf den Freiflächen) nicht erlaubt.
- Für Trainer/-innen und Spieler/-innen besteht während des Trainings keine Maskenpflicht (freiwillig)
- Kein Abklatschen, in dem Arm nehmen und gemeinsames Jubeln



EISHOCKEYSPEZIFISCHES MANNSCHAFTSTRAINING

Vor Wiederaufnahme des Mannschaftstrainings und vor den konkreten Trainingseinheiten:

- Aufklärung und Athleten mit Symptomen von Trainingsmaßnahmen ausschließen
- schriftliche Bestätigung des infektfreien Zustandes von allen Spieler/-innen und Trainer/-innen und Betreuern, etc...

Während der Trainingseinheiten:

- das Training findet grundsätzlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt
- Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln bei der Nutzung von Krafträumen.
- Abstands- und Distanzregelungen einhalten bei Erklärungen auf dem Taktikboard. Bei Mannschaftsbesprechungen (Kabine) Distanzregelungen und wenn möglich mit Mund-Nasen-Schutz aller Beteiligten
- es sind jegliche Übungsformen gestattet
- es müssen keine Abstandsregelungen bei der Durchführung der Übungen berücksichtigt werden
- jeder nutzt seine eigene beschriftete Trinkflasche
- gründliches Händewaschen bzw. Desinfizieren ist Standard während des Trainingsbetriebes

Nach dem Trainingseinheiten:

- Das Duschen im CFS ist unter den aktuellen Umständen nicht möglich



Info

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration; Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege: Corona-Pandemie. Rahmenhygienekonzept Sport
Stand: 10.07.2020, Az. H1-5910-1-28

Bayrischer Landessportverband (BLSV): Hygieneschutzkonzept für Sportvereine - Empfehlung
Stand: 14.7.2020

Bayrischer Landessportverband (BLSV): Coronavirus - Handlungsempfehlungen
Stand: 16.07.2020

Deutscher Olympischer Sportbund. DOSB: Die neu(e)n Leitplanken des DOSB
Stand: 6. 07.2020

Deutscher Eishockeybund (DEB) - Taskforce Eishockey: COVID-19 Pandemie - Hygienekonzept
Stand: 16.07.2020

Trainingsablauf

Ablauf Training U13 – U20

17 zusätzliche Plätze zum Umziehen; unterteilt mit Wandmarkierungen

Kabinenbelegung

- Kabinenplätze werde mit Namensschildern beschriftet
- Alle Spieler/-innen werden in eine Gruppe A & B eingeteilt
- Die Kabineneinteilung wird demnach abwechselnd (pro Platz) mit einem Spieler/-innen A & B besetzt

Umziehen

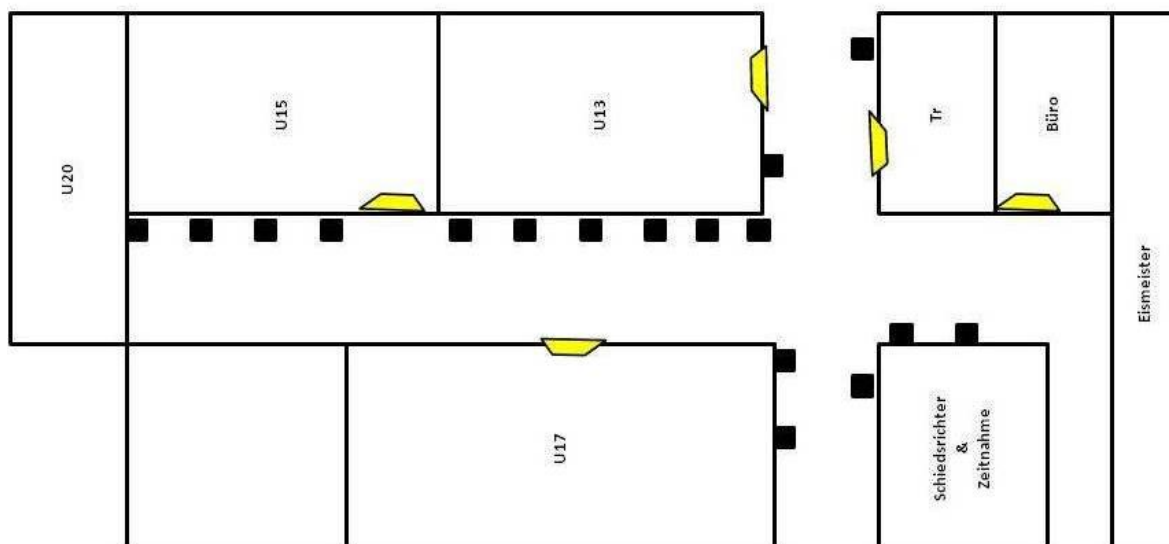
Unterschiedliche Treffpunkte für die Spieler/-innen der jeweiligen Gruppen

Jede Gruppe wird einzeln von einem Betreuer vom vorgegebenen Treffpunkt abgeholt

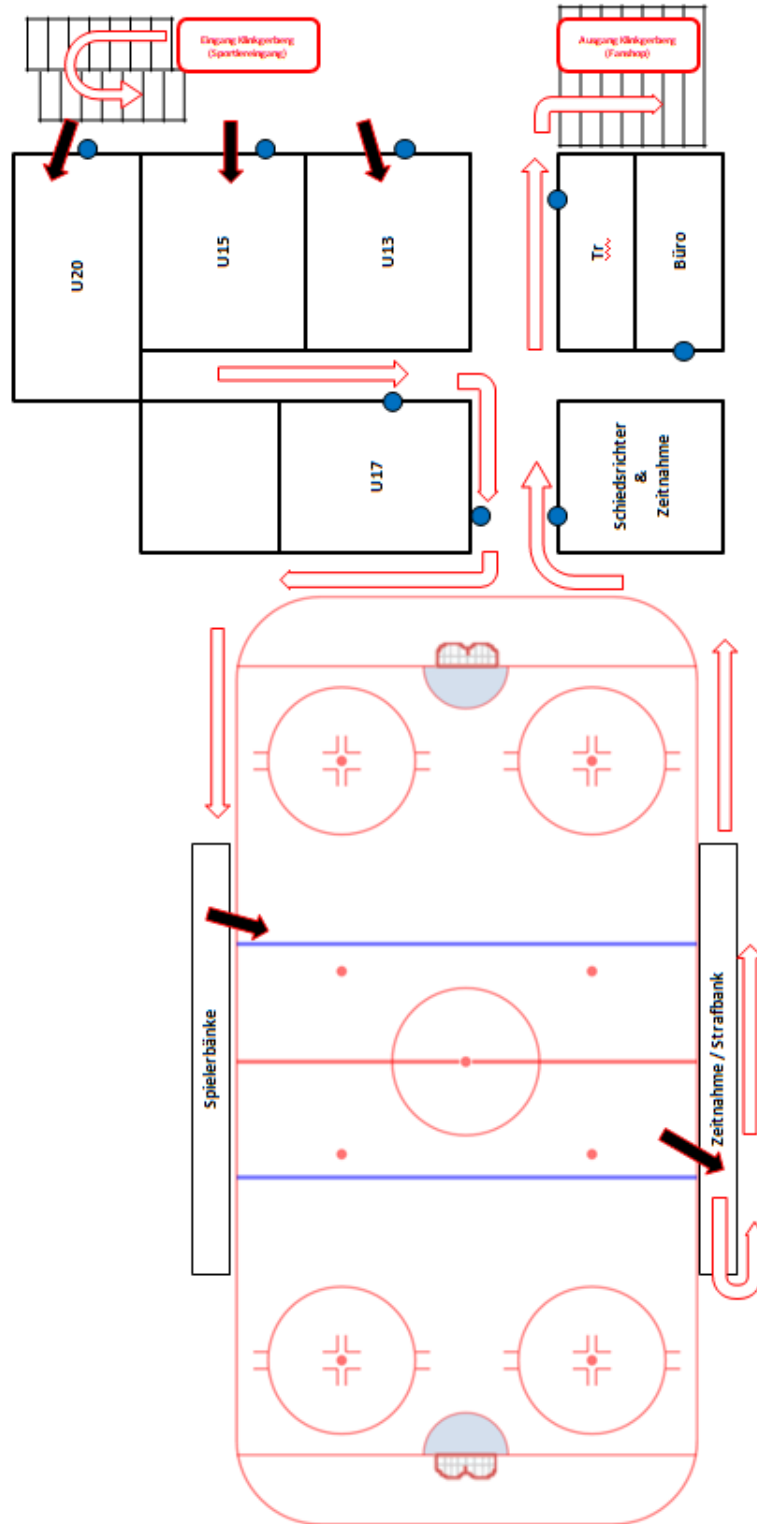
Gruppe A: ziehen sich in der Kabine bis zu den Schlittschuhen an und geht dann in die Gänge zu den markierten Plätzen, um sich fertig umzuziehen

Gruppe B: kommen in die Kabine, wenn Gruppe A bei den Umziehplätzen ist und ziehen sich komplett in der Kabine um

Kabinennutzungsplan



Ablaufplan Trainingsbetrieb CFS



● Desinfektionsspender: 8 Stück; vor jeder Türe



Trainingsablauf U9 bis U11

- Die Spieler/-innen werden von den Eltern in kompletter Ausrüstung, bis auf Helm, Handschuhe und Schlittschuhe, welche in einer separaten Sporttasche mitgenommen werden, zum CFS gebracht.
- Treffpunkt ist vor dem Sportlereingang Bahn 2.
- Die Spieler/-innen werden zeitlich aufgeteilt in Gruppe A und B.
- Jede Gruppe wird einzeln von einem Betreuer vom vorgegebenen Treffpunkt abgeholt und in die zugeteilte Kabine geführt (**ab hier gilt Maskenpflicht**)
- Die Betreuer werden dort die Schuhe der Spieler/-innen binden und die restlichen Ausrüstungsgegenstände werden angezogen.
- Danach werden die Spieler/-innen auf die Spielerbank gebracht, die zweite Gruppe zieht sich um.
- Nach dem Training verlassen die Spieler/-innen über die Zeitnahme / Strafbank das Eis und werden in Ihren Gruppen zum Umziehen begleitet (**Maskenpflicht**)
- Nach dem Umziehen werden die einzelnen Gruppen zum Sportlereingang Bahn 2 gebracht (**Maskenpflicht**) und können von den Eltern in Empfang genommen werden.

Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

1. Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
- ▶ vor den Mahlzeiten,
- ▶ nach dem Besuch der Toilette,
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.



2. Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
- ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
- ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.

3. Hände aus dem Gesicht fernhalten

- ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.



4. Richtig husten und niesen

- ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
- ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.



5. Im Krankheitsfall Abstand halten

- ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
- ▶ Verzichten Sie auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
- ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
- ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.



6. Wunden schützen

- ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

7. Auf ein sauberes Zuhause achten

- ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
- ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.



8. Lebensmittel hygienisch behandeln

- ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
- ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
- ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
- ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.



9. Geschirr und Wäsche heiß waschen

- ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
- ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.



10. Regelmäßig lüften

- ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.

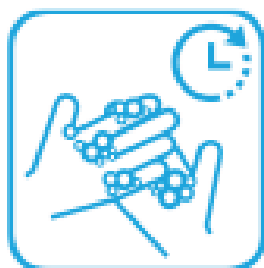
Piktogramme Händewaschen – 5 Schritte



Nass machen



Rundum einseifen



Zeit lassen



Gründlich abspülen



Sorgfältig abtrocknen